

SCHULGARTEN 2.0

Text & Bild: Christian

Ein Beet für alle Sinne

- Und das Abenteuer geht weiter – Heute wollen wir euch von unserem Kräuterhochbeet berichten! Kräuter sind nicht nur für uns Menschen gut, sondern auch für Bienen und Hummeln eine wichtige Nahrungsquelle. Vor allem für Kräuter, die viel Wärme mögen, bietet ein Hochbeet optimale Wachstumsbedingungen. Kräuter lieben die Sonne, daher sollte ein Kräuterhochbeet in vollsonniger Lage gebaut werden, also genau passend als Zentrum in unserem Garten.

Der ideale Zeitpunkt für das Anlegen eines Kräuterbeetes ist eigentlich der Herbst, wenn also im Garten besonders viele organische Abfälle anfallen. Wir haben unser Hochbeet zu Beginn des Frühjahrs erbaut, zu dem Zeitpunkt als alle ErzieherInnen, unserer Schule, den Frühjahrsputz auf unserem Schulhof machten und dadurch viel Laub, Äste und Ähnliches anfielen. Diese organischen Abfälle konnten wir natürlich sehr gut für unser Kräuterhochbeet verwenden.



Ein Kräuterhochbeet bietet unglaublich viel Platz für viele verschiedene Pflanzen und noch mehr Platz für unsere Sinne! Wir haben in unserem Hochbeet versucht, eine Vielzahl von Kräutern zu pflanzen, die die Kinder mit all' ihren Sinnen erleben können, also sehen, fühlen, schmecken und riechen. Außerdem wollten wir eine Mischung von bekannten und weniger bekannten Kräutern anbieten.

